

SPD-Fraktion Biebergemünd

Biebergemünd, den 05.05.2021

An den
Vorsitzenden der Gemeindevertretung
der Gemeinde Biebergemünd
Herrn Markus Heim
63599 Biebergemünd



Antrag der SPD-Fraktion zur nächsten Gemeindevertretersitzung

Betreff: Aufbau eines Umweltmanagementsystems

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt:

- 1. Die in unserem Haushaltplan systematisch gelisteten Energie- und Materialeinsätze auf gemeindlichen Liegenschaften einem jährlichen Review zu unterziehen und unter Verwendung von Kennziffern und Objektvergleichen terminierte Umweltziele (Effizienzverbesserungen/Ausbauziele) abzuleiten und umzusetzen.**
- 2. In Ergänzung zu Punkt 1 ein erweitertes Umweltmanagement aufzubauen, mit der Zielsetzung, eine systematische Erfassung, Darstellung und Bewertung aller Maßnahmen und Ziele im Bereich des Umweltschutzes in Form eines jährlichen Umweltberichtes zu veröffentlichen.**

Biebergemünd, 05.05.2021

Berthold Schum

SPD-Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Mit der Erfassung und Historisierung unserer Ressourcenverbräuche (SPD-Antrag 2017) haben wir jetzt eine 5-jährige zuverlässige Grundlage über die Entwicklung des Material- und Energieeinsatzes. Allein eine Betrachtung der Zahlen reicht nicht aus, um die grundlegende Erwartung einer Ressourcenschonung zu erreichen.

Erst mit einer vergleichenden Analyse und Bewertung des Status quo z. B. über Kennziffern (kWh pro m³ Abwasser, Verlustraten etc.) sowie der Trends, können Effizienz- und Ausbauziele für sparsameren Ressourceneinsatz zum Schutz der Umwelt entwickelt und definiert werden. Im Wesentlichen sollen damit zwei Hauptziele im Klima- und Umweltschutz adressiert werden:

- Steigerung der Effizienzen beim Energie- und Materialeinsatz
- Transformation der Energieerzeugung auf C-freie Energiequellen

Die unter diesen Prämissen abgeleiteten „Umweltziele“ sollten dann einer regelmäßigen wirksamen Fortschrittskontrolle unterzogen und in Form eines Umweltberichtes mit dem Haushaltsentwurf veröffentlicht und in einer Ausschussberatung diskutiert und bewertet werden.

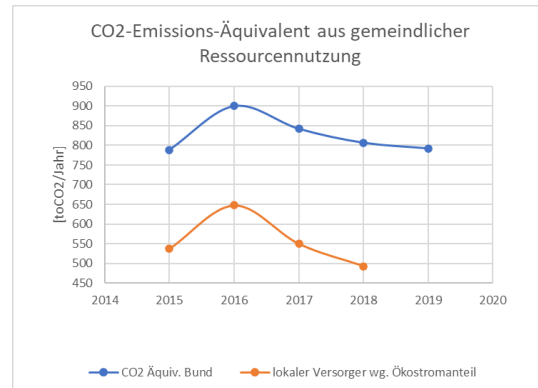
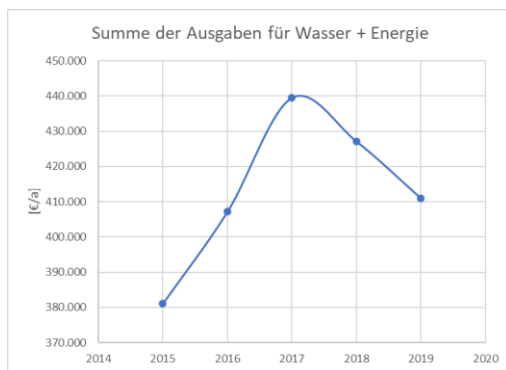
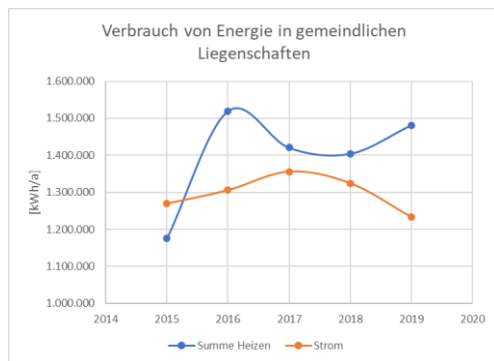
In diesen Umweltbericht können weitere messbare Managementziele aus dem Bereich des Umweltschutzes und der Umweltauswirkung von gemeindlichem aber auch privatem Handeln aufgenommen werden, wie z.B. Einsparung von Trinkwasser, Maßnahmen zur Sicherung der Trinkwasserversorgung; Beseitigung von Leckageverlusten, Verbleib von ausreichend Quellwasser in unseren Bächen, Verbesserung der Abwasserqualität etc.--> **siehe auch Anhang 1**

Die aktuell sehr aufwendige Darstellung des historisierten Ressourcenverbrauches im Haushaltsplan kann zukünftig in kurzer Tabellenform über max. 2-3 Seiten erfolgen und sollte auch weiterhin in digitalem Tabellenformat zugänglich sein.

Mit den von der Verwaltung bisher zur Verfügung gestellten Daten haben wir in eigener Verrechnung folgenden zusammenfassenden Tabellenüberblick aus ermittelt:

Ressourcenverbräuche der letzten 5 Jahre in 46 gemeindlichen Liegenschaften						
Art	Einheit	2015	2016	2017	2018	2019
Wasser	[m ³ /a)	9.420	10.860	9.532	10.006	9.848
Strom	[kWh/a]	1.269.536	1.305.647	1.355.889	1.324.595	1.233.886
PV-Strom	[kWh/a]	39.201	50.328	53.463	51.427	68.212
Kita Kassel+Rathaus	[%]	3%	4%	4%	4%	6%
Heizöl	[dm ³ /a]	74.030	62.718	68.460	65.602	60.115
Gas	[kWh/a]	434.983	892.648	736.271	748.517	880.328
Summe Heizen	[kWh/a]	1.175.283	1.519.828	1.420.871	1.404.537	1.481.478
Monetäre Aufwendungen	[€/a]	381.009	407.111	439.469	427.102	410.949
CO ₂ Äquiv. Bund	[to/a]	788	901	842	806	792
CO ₂ Äquiv.KWMK	[to/a]	537	647	549	493	

und auf dieser Basis lassen sich folgende Trends darstellen.



Klar zeigen sich im Gesamtblick Trends, deren Ursachen über Liegenschaftsanalysen weiterverfolgt und bewertet werden können und denen bei negativer Entwicklung auch begegnet werden kann.

Auch wenn auf den 1. Blick unsere Summenverbrauchskurven mittelfristig stabil und zum Glück keinen ungezügelter Anstieg verzeichnen, ist damit noch nicht klar, ob das Verbrauchsniveau in der Gesamtheit oder in der Liegenschaft gemäß Stand der Technik vertretbar oder vergleichbar gut zu ähnlichen Kennziffern in der Privatwirtschaft oder zu Nachbargemeinden liegt. Deshalb ist eine weitergefasste Betrachtungsebene über Kennziffern, interkommunale und regionale Vergleiche für eine Bewertung unumgänglich und muss entsprechend dem Fortschritt in der Technik immer wieder angestrengt werden.

In der Führung der Gemeindeverwaltung sollte hierbei geklärt werden, inwieweit die hierfür nötigen konzeptionellen und Ausführungstätigkeiten auf Planungsbüros/ Experten/Dienstleistern gesteuert werden können, ohne die Managementkontrolle dabei aus den Händen zu geben

Anhang 1: Schlagwortauszüge und Beispiel zu Umweltbericht

Auszüge aus Wikipedia

Ein Umweltbericht ist eine Veröffentlichung, in der eine öffentliche Einrichtung ihre Ziele, Maßnahmen und Ergebnisse im Bereich des Umweltschutzes beschreibt. Neben Unternehmen geben z. B. Gebietskörperschaften (Städte, Landkreise) oder Bildungseinrichtungen und die hauptsächlich für Umweltschutzaufgaben zuständigen Ministerien Umweltberichte heraus.

Umweltberichte erscheinen in der Regel jährlich und sind grundsätzlich freiwillig. Ein Umweltbericht bildet einen Bestandteil der Informationspolitik von Organisationen, ist aber zugleich auch ein Element des Marketings, mit dem Unternehmen und öffentliche Einrichtungen sich und ihr Verständnis gegenüber der natürlichen Umwelt und ihre Umweltleistung darstellen.

Der Umweltbericht hat keine vorgegebene inhaltliche Struktur, doch findet sich darin neben einer Darstellung der Organisation meist ein Abdruck der von ihr formulierten Umweltpolitik bzw. der selbst gesetzten Umweltleitlinien, bei Unternehmen mit Beispielen praktischer Umsetzung aus einzelnen Werken oder Unternehmensbereichen. Häufig ist auch das Umweltprogramm, in dem die Maßnahmen im Bereich des betrieblichen Umweltschutzes aufgeführt und der Zielerfüllungsgrad bzw. der geplante Zeitraum der der Umsetzung angegeben sind, enthalten. [Bei öffentlichen Einrichtungen sind insbesondere auch die externen Auswirkungen ihrer Umweltpolitik und Maßnahmen zum Schutz der Umwelt relevant.](#)

Beispiel für ein mögliches Verzeichnis in Umweltbericht von Biebergemünd

1. Ziele Maßnahmen
 - Effizienzziele
 - Ausbauziele PV, Eigenversorgungsanteil
 - Sicherung der Trinkwasserversorgung
 - Maßnahmen zur Einsparung von Trinkwasser
 - Förderung der Gewässerökologie
 - Förderung Streuobstbestände/Streuobstwiesen
 - Maßnahmen zum Insektenschutz / Förderung von Blühflächen
 - Maßnahmen in Jagd- und Landwirtschaft
 - Öffentlichkeitswirksame Maßnahmen zur Umweltpolitik
 - Qualifizierungsmaßnahmen
2. Input-/Output-Bilanzen
 - Ressourcenverbräuche
3. Kooperationen
 - Partner
 - Programme
4. Literatur
 - Berichte
 - Verweise und Förderhinweise
5.